Detailansicht des Registereintrags

Deutscher Fußball-Bund

Aktuell seit 23.11.2026 14:59:33

Eingetragener Verein (e. V.)

Registernummer:	R002938
Ersteintrag:	04.03.2022
Letzte Änderung:	23.11.2026
Letzte Jahresaktualisierung:	24.06.2026
Tätigkeitskategorie:	Privatrechtliche Organisation mit Anerkennung der Gemeinnützigkeit nach Abgabenordnung
Kontaktdaten:	Adresse: Deutscher Fußball-Bund e.V. Kennedyallee 274 60528 Frankfurt am Main Deutschland Telefonnummer: +496967880 E-Mail-Adressen: info@dfb.de Webseiten: www.dfb.de
Hauptstadtrepräsentanz:	Hauptstadtbüro des Deutschen Sports Behrenstraße 24 10117 Berlin Telefonnummer: +493020075790 E-Mail-Adresse: leonore.solms@dfb.de

Hauptfinanzierungsquellen (in absteigender Reihenfolge):
Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25
Wirtschaftliche Tätigkeit, Öffentliche Zuwendungen, Mitgliedsbeiträge

Jährliche finanzielle Aufwendungen im Bereich der Interessenvertretung:
Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25
440.001 bis 450.000 Euro

Vollzeitäquivalent der im Bereich der Interessenvertretung beschäftigten Personen:
Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25
2,50

Vertretungsberechtigte Person(en):

1. **Dr. Holger Blask**
   Funktion: Generalsekretär
2. **Bernd Neuendorf**
   Funktion: Präsident
3. **Ronny Zimmermann**
   Funktion: 1. Vizepräsident Amateure
4. **Hans-Joachim Watzke**
   Funktion: 1. Vizepräsident DFL
5. **Stephan Grunwald**
   Funktion: Schatzmeister
6. **Oliver Leki**
   Funktion: Vizepräsident

Betraute Personen, die Interessenvertretung unmittelbar ausüben (4):

1. **Christina Gassner**
2. **Dr. Stefan Brost**
3. **Leonore Solms**
4. **Bernd Neuendorf**

Gesamtzahl der Mitglieder:
27 Mitglieder am 27.05.2024, ausschließlich juristische Personen, Personengesellschaften oder sonstige Organisationen

Mitgliedschaften (3):
1. Deutscher Olympischer Sportbund e.V.
2. Initiative Teamsport Deutschland
3. Vereinigung der Sportsponsoring-Anbieter e.V.

Beschreibung der Tätigkeit sowie Benennung der Interessen- und Vorhabenbereiche

Interessen- und Vorhabenbereiche (9):
Parlamentarisches Verfahren; Kinder- und Jugendpolitik; Sonstiges im Bereich "Innere Sicherheit"; Digitalisierung; Urheberrecht; Öffentliche Finanzen, Steuern und Abgaben; Breitensport; Profisport; Sonstiges im Bereich "Sport, Freizeit und Tourismus"

Die Interessenvertretung wird ausschließlich in eigenem Interesse selbst wahrgenommen.

Beschreibung der Tätigkeit:
Der Deutsche Fußball- Bund e.V. (DFB) ist mit mehr als 8 Millionen in seinen Vereinen registrierten Mitgliedern - davon mehr als 1,2 Millionen Frauen und Mädchen - einer der größten Sportfachverbände der Welt. Rund 24.000 Vereine und 139.000 Mannschaften nehmen derzeit an dem vom DFB organisierten Spielbetrieb teil. Die Vereine sind in 26 Landes- und Regionalverbände sowie der Deutschen Fußball-Liga (DFL) organisiert. Der DFB vertritt die politischen Interessen seiner Mitglieder gegenüber dem Bundestag und der Bundesregierung. Er befasst sich mit all denjenigen Politikfeldern, die die Interessen des Sports und des Fußballs direkt oder indirekt betreffen. Darüber hinaus will der DFB wichtige gesellschaftspolitische Werte durch den Fußball gegenüber der gesamten Basis seiner Mitgliedschaft und in der Bevölkerung vermitteln.
Mithilfe von Positionspapieren informieren wir über Herausforderungen und Potenziale des deutschen Profi- und Amateurfußballs und machen ggfls. Vorschläge für gesetzliche Regelungen zur Förderung des Amateurfußballs und des Breitensports. Es werden bei Bedarf auch unmittelbar Stellungnahmen veröffentlicht und/oder an Abgeordnete sowie an die Bundesregierung übermittelt. Außerdem vernetzt sich der Verband mit Politikerinnen und Politikern, um den direkten Dialog zu aktuellen sportpolitischen Themen zu fördern.

Konkrete Regelungsvorhaben (2)

1. **Stärkere Regulierung des Ticketzweitmarkts**

   Beschreibung:
   Im Koalitionsvertrag haben sich CDU, CSU und SPD darauf geeinigt, den Ticketzweitmarkt für Sport- und Kulturveranstaltungen stärker zu regulieren, um Verbraucher vor überhöhten Preisen, Intransparenz und betrügerischen Verkaufspraktiken zu schützen und Veranstalter besser in die Lage zu versetzen, sich gegen unlauteres Verhalten von Ticketspekulanten zur Wehr zu setzen. Gemeinsam mit anderen Sport- und Kulturveranstaltern setzt sich der DFB dafür ein, dass dieses Vorhaben zügig in einem ordentlichen Gesetzgebungsverfahren umgesetzt wird.

   Betroffenes geltendes Recht:
   BGB [alle RV hierzu]; UWG 2004 [alle RV hierzu]

   Interessenbereiche:

Profisport [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. **SG2508250008** (PDF - 8 Seiten)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 25.07.2025 an:

   Bundesregierung
   Bundeskanzleramt (BKAmt) [alle SG dorthin]
   Bundesministerium der Justiz und für Verbraucherschutz (BMJV) [alle SG dorthin]

2. **Anpassung der Sportanlagenlärmschutzverordnung (18. BImSchV)**

Beschreibung:
Im Koalitionsvertrag ist die Überprüfung der Sportanlagenlärmschutzverordnung festgeschrieben. Mit dem Gesetzentwurf soll die Sportanlagenlärmschutzverordnung angepasst und dadurch mehr Rechtssicherheit für die Durchführung von Fußballveranstaltungen am Abend hergestellt werden. Der Deutsche Fußball-Bund unterstützt dieses Ziel ausdrücklich, spricht sich aber darüber hinaus dafür aus, Geräusche, die Kinder und Jugendliche bei der Ausübung ihres Sports auf Sportplätzen verursachen, lärmschutzrechtlich mit denen aus Kindertageseinrichtungen, Kinderspielplätzen, o.ä. gleichzusetzen und die bestehenden Lärmschutzvorschriften auch diesbezüglich anzupassen.

Referentenentwurf:
Referentenentwurf einer Sportlärm-Modernisierungsverordnung (Vorgang) [alle RV hierzu]
Datum der Veröffentlichung: 05.11.2026
Federführendes Ministerium: BMUKN [alle RV hierzu]

Betroffenes geltendes Recht:
BImSchV 18 [alle RV hierzu]

Interessenbereiche:
Breitensport [alle RV hierzu]; Kinder- und Jugendpolitik [alle RV hierzu]; Profisport [alle RV hierzu]

Stellungnahmen/Gutachten (1):

1. **SG2611230013** (PDF - 1 Seite)

   Adressatenkreis:

   Versendet am 14.11.2026 an:

   Bundesregierung
   Bundesministerium für Umwelt, Klimaschutz, Naturschutz und nukleare Sicherheit (BMUKN) [alle SG dorthin]

Angaben zu Aufträgen (0)

Die Interessenvertretung wird nicht im Auftrag ausgeübt.

Zuwendungen oder Zuschüsse der öffentlichen Hand

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Zuwendungen oder Zuschüsse über 10.000 Euro (2):

1. **Bundesumweltministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz**
   Deutsche Öffentliche Hand – Bund
   Berlin
   Betrag: 270.001 bis 280.000 Euro
   „NKI: Klimaschutz im Amateurfußball": Mit dem Projekt des Deutschen Fußball-Bunds (DFB) sollen Amateurvereine in Deutschland zu mehr Klimaschutz bewegt werden, Treibhausgasemissionen einsparen und damit zu einer klimafreundlichen Gestaltung des Amateurfußballs in Deutschland beitragen. Durch umfassende Projekt- und Kommunikationsmaßnahmen soll gemeinsam mit den Regional- und Landesverbänden des DFB eine langfristige Etablierung des Themas im Amateurfußball erreicht werden. Insbesondere Amateurvereine sollen für das Thema Nachhaltigkeit sensibilisiert werden, damit Klimaschutz auch auf und um den Fußballplatz stattfindet.

2. **Beauftragte des Bundes für Migration, Flüchtlinge und Integration**
   Deutsche Öffentliche Hand – Bund
   Berlin
   Betrag: 860.001 bis 870.000 Euro
   "Projekt zur nachhaltigen und wirksamen Antirassisrnusalbeit im deutschen Amateurfußball": Ziel des Projektes ist es, praxisnahe und bedarfsgerechte Maßnahmen gegen Rassismus im Amateurfußball zu entwickeln und zu erproben. Das Anti-Rassismus-Projekt im Amateurfußball basiert auf zwei Säulen: einer Mitmachaktion für Fans unter dem Motto "Fußballzeit ist die beste Zeit gegen Rassismus" sowie einem umfassenden Maßnahmenpaket für Amateurvereine.

Schenkungen und sonstige lebzeitige Zuwendungen

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:
0 Euro

Mitgliedsbeiträge

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

Gesamtsumme:
320.001 bis 330.000 Euro

Jahresabschluss/Rechenschaftsbericht

Geschäftsjahr: 01/25 bis 12/25

DFB-Finanzbericht_2025.pdf

Eigener Verhaltenskodex

DFB_Ethik-Kodex.pdf